

Lengerich

Klarheit nach Jahren und den Eltern die Sorge genommen

Medizintechnik, das sollte es sein für Jonas Vasmer. Doch im Verlauf des Studiums merkt er, „das liegt mir nicht“. Er probiert ein anderes Studienfach - „Das war mir alles zu theoretisch“, sagt er heute. Mehr Praxis, das ist es, was sich der junge Mann wünscht.

Sonntag, 03.01.2016, 15:01 Uhr

Wie er Wunsch und Wirklichkeit in Gleichklang bringt? Jonas Vasmer ist unsicher, will nicht weiter einfach probieren, auf gut Glück. „Über Bekannte bin ich an Iris Seebass geraten“, erzählt er. Offen sei er da rangegangen, habe seine Stärken wissen wollen. „Klar, etwas unsicher war ich auch“, räumt er im WN-Gespräch ein.

MEHR ZUM THEMA

[Fragebogen checkt Kompetenzen](#)

[Jetzt passen die Teile](#)

Inzwischen hat er einen Ausbildungsplatz, wird Steuerfachangestellter. Mit nur einem Vorstellungsgespräch hat er das erreicht. „Ich würde jedem raten, diesen Test zu machen“, erzählt er. Das sei gut für die Selbsteinschätzung und eine umfassende Erkenntnis. Was Mathematisches wäre schon gut. So hat er sich eingeschätzt. Zu recht. Wunsch und Wirklichkeit sind bei ihm in Übereinstimmung. Diese Erkenntnis hat ihn mehrere Jahre gekostet – und seinen Eltern die Angst genommen, das aus ihm nichts mehr wird.